

[19407.] Unter der Presse befindet sich:

Deutsches Laienrechtsbuch,

enthaltend eine systematische, erläuternde Zusammenstellung des Wissenswerthesten aus dem neuen Justizgesetze für den Laien.

Von

Fr. Helbig,

Großh. Sächs. Kreisgerichtsrath.

6 Bogen kl. 8. Preis ca. 1 M.

Der Besitz dieses Rechtsbuches macht es dem Laien möglich, sein Recht, soweit nicht Anwaltszwang besteht, selbst zu wahren und zu suchen und sich gegen die Nachtheile der Rechtsunkenntniß im Bereiche der neuen Gesetze zu sichern und zu schützen.

Des Herrn Verfassers langjährige Mitarbeitererschaft an der Gartenlaube und anderen populären Journalen bürgt dafür, daß die sprachliche Darstellung des Stoffes eine nicht bloß fachmännische, sondern auch volkstümliche und leicht faßbare ist.

Ueber die Bezugsbedingungen behalte ich mir Näheres vor, ~~es~~ bemerke aber schon jetzt, daß ich à cond. nur in 1-3 Expl. liefere.

Erfurt, Ende April 1879.

A. Stenger.

**Spruner-Menke,
Hand-Atlas für die Geschichte
des Mittelalters.**

[19408.]

Mehrfache Anfragen veranlassen mich zu der Anzeige, dass die 21. Lieferung in der 2. Hälfte des Juni d. J. erscheinen wird.

Die 22. Lieferung wird verhältnissmäßig rasch darauf folgen können.

Ich werde alles thun, um mit der 23. Lieferung, welche nur 2 Karten enthält, den historischen Hand-Atlas noch in diesem Jahre zum Abschluss zu bringen, und hoffe stark, dass mir dies gelingen wird.

Ich bitte die geehrten Sortimentshandlungen, die Abnehmer des Hand-Atlas von dieser Anzeige in Kenntniss zu setzen.

Gotha, 2. Mai 1879.

Justus Perthes.

[19409.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Getreidezölle.

Studie

von

Dr. Udo Eggert.

Ca. 5 Bogen gr. 8. in eleg. Ausstattung.

Preis 1 M. 50 \mathcal{A} ord.

In Rechnung 25 % u. 13/12, baar 33 1/2 % und 9/8.

Verfasser gibt als Einleitung eine vom Interessenstandpunkte freie wissenschaftliche Begründung der Schutzolltheorie und behandelt das eigentliche Thema auf breiter historisch-statistischer Grundlage, unter eingehender Berücksichtigung der Productionsverhältnisse unserer Concurrencyländer.

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin, April 1879.

Hermann Vahr.

[19410.] Demnächst erscheint:

Deutsche Geschichte

im

Neunzehnten Jahrhundert

von

Heinrich von Treitschke.

Erster Band.

Zweite Auflage.

50 Bogen gr. 8. Preis: 10 M. ord., 7 M.

50 \mathcal{A} netto.

= 11/10 für 70 M. baar. =

Auch bei dieser neuen Auflage kann ich im Allgemeinen nur Bestellungen für feste Rechnung berücksichtigen.

Elegant in Halb-Saffian gebundene Exemplare liefern zu 9 M. 50 \mathcal{A} baar die Herren Fr. Volkmar und V. Staackmann hier.

Leipzig, 30. April 1879.

S. Hirzel.

[19411.] Binnen wenigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

**Die
deutschen Bischöfe**

und der

Aberglaube.

Eine Denkschrift

von

Dr. Fr. Heinrich Reusch,

Professor der Theologie.

7 Bogen 8. Preis 2 M. 40 \mathcal{A} .

In Rechn. mit 25 %; baar mit 33 1/2 %.

Diese Denkschrift enthält eine übersichtlich geordnete Sammlung von Auszügen aus Schriften, welche in den letzten zehn Jahren mit ausdrücklicher oder stillschweigender Genehmigung deutscher Bischöfe erschienen und in Tausenden von Exemplaren unter dem katholischen Volke verbreitet sind, und in welchen Ansichten vortragen und Gebräuche empfohlen werden, die jeder Gebildete, auch jeder gebildete Katholik, als abergläubisch bezeichnen muß.

Die einzelnen Abschnitte behandeln: 1) Ablässe. — 2) Ablässe für Verstorbene und das Fegfeuer. — 3) Scapuliere. — 4) Gürtel. — 5) Medaillen. — 6) Das Ignatiuswasser. — 7) Rosenkränze. — 8) Marienverehrung. Muttergottes-Erscheinungen. Lourdes-Wasser. — 9) Die Andacht zu dem heiligsten Herzen Jesu, Maria und Joseph. — 10) Gebetsvereine u. Gebetserhördungen (im Anschluß an die Zeitschriften „Sendbote“ und „Monat-Rosen“, welche in Auflagen von 21,000, resp. 7500 Exemplaren erscheinen). — 11) Sogenannte fromme Meinungen.

Der Verfasser hat den Auszügen aus den betreffenden Schriften die zum Verständniß nöthigen Erläuterungen beigelegt, sich aber aller kritisirenden und polemischen Ausführungen enthalten, um seiner Arbeit den Charakter einer durchaus objectiven und urkundlichen Denkschrift zu bewahren. Er hebt in der Vorrede ausdrücklich hervor, daß er — weit entfernt, die römisch-katholische Kirche und ihre Lehren angreifen zu wollen — auf den Schaden hinzuweisen beabsichtige, den die Förderung und Duldung des Aberglaubens dem katholischen Volke und der Reputation der katholischen Kirche

bringen müsse, in der Hoffnung, daß die Erkenntniß des Uebels Denjenigen, die es angeht, zur Bekämpfung desselben den Anlaß geben werde.

Wie geschäftig abergläubische oder zum Aberglauben führende Anschauungen und Gebräuche namentlich durch Ordensgeistliche, zum Theil aus Frankreich importirt, in stets zunehmender Zahl und Mannigfaltigkeit unter dem katholischen Volke in Deutschland verbreitet werden, das wird in dieser Denkschrift zum ersten Male quellenmäßig und anschaulich in einer Weise gezeigt, die gewiß die meisten Leser, katholische sowohl wie nichtkatholische, überraschen wird.

= A cond. nur sehr mäßig. =

Bonn, 23. April 1879.

P. Neuffer.

[19412.] Demnächst erscheint in neunter Auflage:

**Heinrich Zschokke's
Goldmacherdorf.**

Eine anmuthige und wahrhafte
Geschichte

für

Schule und Volk.

Neunte Auflage.

Brosch. 70 \mathcal{A} ord.

Baar mit 50 % und 7/6.

Wohl selten hat eine Volksschrift so allgemein gezündet und Anklang gefunden, wie die obige. Wir zweifeln deshalb nicht, dass eine thätige Verwendung für die neue Auflage bei den überaus günstigen Bezugsbedingungen äusserst lohnend wird. Wir bitten, zu verlangen.

Aarau, Ende April 1879.

H. R. Sauerländer's
Verlagsbuchhandlung.

[19413.] In ca. 14 Tagen erscheint:

100

Botanische Wandtafeln

(stark vergrößerte Abbildungen von Wurzelformen, Blättern, Blüthen, Früchten u. auf schwarzem Grunde)

mit ausführlichem Text

herausgegeben

von

Realschullehrer **Richard Otto.**

10 M. ord., 7 M. netto baar.

Neumünster i/S. **Julius Brumby.**

[19414.] Im Laufe des Mai erscheint in unserem Verlage:

Das

**internationale Schachturnier
zu Paris**

im Sommer 1878.

Von

E. Schallopp.

8. Geh. Preis 4 M. ord.

Leipzig, 25. April 1879.

Velt & Comp.